René Rock

JUGENDBEIRAT AUS SELIGENSTADT IM HESSISCHEN LANDTAG

06.12.2019

ROCK: JUGENDBEIRAT LEISTET EINE GUTE ARBEIT FÜR SELIGENSTADT

- **Lebhafte Diskussion in der Fraktion 4.0**
- **ÖPNV, Schulen und Gestaltung von Außenflächen im Fokus**
- **Weitere Treffen in Zukunft geplant**

Wiesbaden – Auf Einladung des Vorsitzenden der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, René ROCK, haben am 05.Dezember vier Vertreterinnen und Vertreter des Jugendbeirates in Seligenstadt am Austausch über die Jugendarbeit in der Stadt teilgenommen.

Nach einer Führung durch den Landtag und Besichtigung des Plenarsaales, wo ROCK den Vertretern des Jugendbeirates die Geschichte und Entstehung des Parlamentes erzählte, präsentierte dieser auch die fertiggestellte Fraktion 4.0 der FDP-Fraktion im Hessischen Landtages.

Im anschließenden Austausch zwischen den Schülern des Jugendbeirates und ROCK könnten die Vertreter ihre Ideen und Wünsche an ein für Jugendliche attraktiveres Seligenstadt nennen und gemeinsam mit ihm über ihre Ideen diskutieren. Dabei lagen die Schwerpunkte des Austausches auf den Themen ÖPNV, Digitalisierung an den Schulen und attraktive Treffpunkte für Jugendlichen.

„Der Hopper ist für Jugendliche eine ideale Möglichkeit im Ostkreis mobil zu sein, doch besitzen die meisten Jugendlichen keine Kreditkarte und damit ist die Nutzung des Hoppers für viele von ihnen nicht möglich. Es sollte auch eine Möglichkeit geben mit

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=1456

Bargeld die Fahrten zu bezahlen.“ so Lorenz KLEIPA, Vorsitzender des Jugendbeirates. ROCK zeigte Verständnis und versprach dieser Problematik im Aussichtsrat, in dem die FDP vertreten ist, nachzugehen und dem Jugendbeirat Rückmeldung zu geben.

Ein weiterer Kritikpunkt des Jugendbeirates war die mangelnde Verfügbarkeit von WLAN an den Schulen, da diese zwar WLAN haben, dieses aber nicht für Schüler freigeschaltet sei. „Die FDP-Fraktion im Kreistag kritisiert diesen Zustand schon lange und wird dies auch weiterhin tun. Wenn der politische Wille ein öffentliches Gebäude zu digitalisieren da ist, dann ist dies in nur drei Monaten umsetzbar. Wir als Freie Demokraten konnten dies mit der Fraktion 4.0 in Wiesbaden unter beweisen stellen.“ so ROCK über die Situation der Schulen im Kreis Offenbach.

Positiv äußerte sich der Jugendbeirat über den Bau des Basketballfeldes, aber hofft das es in Zukunft weitere Indoor-Möglichkeiten gibt. Als Beispiel nannte KLEIPA seinen Traum von einer Lasertag-Halle, beider der Beschluss schon steht, aber es keine geeignete Halle gibt.

Zum Schluss bedanke sich der Fraktionsvorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag beim Jugendbeirat für ihre ehrenamtliche Arbeit für Seligenstadt „Wir in Seligenstadt können stolz sein, dass wir einen so aktiven Jugendbeirat haben, der sich für die Sorgen und Probleme der Jugendlichen unserer Stadt einsetzt. Außerdem hoffe ich, dass es sich eine geeignete Location für das Lasertag findet. Meine Unterstützung hätte der Jugendbeirat für dieses Projekt.“

Sowohl der Jugendbeirat, als auch René ROCK waren sich einig, dass es in Zukunft mehr von diesen Treffen geben soll.

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=1456